

## Allgemeine Hinweise:

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 9. Mai 2011** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen. Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. **Die Anmeldungen werden von uns nicht bestätigt. Wir melden uns nur im Falle einer Änderung.**

### Stornobedingungen:

Geben Sie Stornierungen bitte schriftlich bekannt. Bei Stornierungen nach dem **9. Mai 2011** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

### Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder: € 150,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 250,- (+ 20 % USt.)

StudentInnentarif (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung):

gilt nicht für Werkstudenten: € 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

**Veranstalter:** Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH, 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47,

**Organisatorische Hinweise:** Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

## ANMELDUNG:

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

**„Mineralöl- und Fettabscheideranlagen**

**ÖWAV-Regelblätter 16 und 39, Bemessung – Betrieb – Biokraftstoffe“**  
**am 17. Mai 2011, WIFI Salzburg, Julius-Raab-Platz 2, 5027 Salzburg**

Vor- und Zuname (mit Titel): .....

Dienststelle, Firma, Organisation: .....

Adresse: .....  
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax: .....

Rechnungsadresse (falls abweichend): .....

E-Mail: .....

ÖWAV-Mitglied: ☐ ja ☐ nein

StudentIn: ☐ ja ☐ nein

(Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)  
Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22355 Fettabscheideranlagen“)

Datum: ..... Unterschrift: .....

Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft  
1909 - 2011  
denken

# Mineralöl- und Fettabscheideranlagen

ÖWAV-Regelblätter 16 und 39  
Bemessung – Betrieb – Biokraftstoffe

Datum: Dienstag, 17. Mai 2011

Ort: WIFI Salzburg  
Saal I (EG), Julius-Raab-Platz 2  
5027 St. Pölten



In Kooperation mit:



Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, Marc-Aurel-Straße 5, 1010 Wien  
Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47, buero@oewav.at, www.oewav.at

|                    |                                                                                                                                                                                                          |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12:30 – 13:00      | <i>Registrierung, Begrüßungskaffee und Brötchen</i>                                                                                                                                                      |
| 13:00 – 13:10      | <i>Begrüßung und Eröffnung</i><br>GF DI Manfred ASSMANN, ÖWAV<br>DI Theodor STEIDL, Land Salzburg – Allgemeine Wasserwirtschaft                                                                          |
| <b>Moderation:</b> | <b>GF DI Paul KUBECZKO, Verband Österreichischer Beton- und Fertigteilwerke</b>                                                                                                                          |
| 13:10 – 13:30      | <b>Die Indirekteinleitungsverordnung in der Praxis</b><br>Ing. Angelika PALFINGER, Reinhaltverband Pinzgauer Saalachtal                                                                                  |
|                    | <b>ÖWAV-Regelblatt 16</b>                                                                                                                                                                                |
| 13:30 – 13:50      | <b>Auswirkungen von Biokraftstoffen auf die Funktionsfähigkeit von Mineralölabscheideranlagen</b><br>DI Dr. Heinz LACKNER, Amt der Steiermärkischen Landesregierung                                      |
| 13:50 – 14:00      | <i>Fragen und Diskussion</i>                                                                                                                                                                             |
|                    | <b>ÖWAV-Regelblatt 39</b>                                                                                                                                                                                |
| 14:00 – 14:20      | <b>Einleitung von fetthaltigen Betriebsabwässern aus Gastronomie, Küchen und Lebensmittelverarbeitung in öffentliche Abwasseranlagen</b><br>Ing. Gerhard GROSS, Amt der Burgenländischen Landesregierung |
| 14:20 – 14:50      | <b>Bemessungsprogramme für Mineralöl- und Fettabscheideranlagen</b><br>Ing. Hubert OFNER, TIBA Austria GmbH                                                                                              |
| 14:50 – 15:10      | <i>Fragen und Diskussion</i>                                                                                                                                                                             |
| 15:10 – 15:40      | <i>Kaffeepause mit Plunder und Kuchen</i>                                                                                                                                                                |
| 15:40 – 16:00      | <b>Auswirkungen von fetthaltigen Abwässern auf Kanalisation und Kläranlage</b><br>GF DI Josef DENGG, Abwasserverband Achenal-Inntal-Zillertal                                                            |
| 16:00 – 16:20      | <b>Erfahrungen mit dem Einbau von Restfettabscheideranlagen</b><br>Ing. Heinz SCHNABL, SW Umwelttechnik Österreich GmbH                                                                                  |
| 16:20 – 16:40      | <i>Fragen und Diskussion</i>                                                                                                                                                                             |
| 16:40 – 17:00      | <b>Der Einsatz von Biokraftstoffen in der Gegenwart und zukünftige Entwicklungen</b><br>Ing. Enrico HURBIS, OMV Refining & Marketing GmbH für den FV der Mineralölindustrie                              |
| 17:00 – 17:10      | <b>Abschlussstatement</b><br><b>Abscheideranlagen im Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis</b><br>DI Peter KRAUS, ehemals Purator, Wallner & Neubert                                                 |

#### Seminarinhalt:

Im Rahmen dieser gemeinsam von ÖWAV und VÖB durchgeführten Veranstaltung wird das in der 4. Auflage überarbeitete ÖWAV-Regelblatt 16 „Einleitung von Abwasser aus der Betankung, Reparatur und Reinigung von Fahrzeugen in öffentliche Abwasseranlagen oder in Gewässer“ vorgestellt und über die Inhalte des ÖWAV-Regelblattes 39 „Einleitung von fetthaltigen Betriebsabwässern aus Gastronomie, Küchen und Lebensmittelverarbeitung in öffentliche Abwasseranlagen“ diskutiert.

In der Überarbeitung des Regelblattes 16 werden die Auswirkungen von Biokraftstoffen auf die Funktionsfähigkeit von Mineralölabscheidern und deren Verhalten im Abwasser behandelt und klare Anforderungen hinsichtlich der Abscheidertechnik angeführt.

In Regelblatt 39 wird Insbesondere auf die richtige Auswahl, Bemessung und den Betrieb von Fettabscheideranlagen sowie bestehende Probleme bei der Einleitung von fetthaltigen Abwässern in öffentliche Abwasseranlagen eingegangen.

#### Zielgruppe:

Zivilingenieure und Technische Büros  
Behördenvertreter und Amtssachverständige  
Kanalisations- und Kläranlagenbetreiber  
Planer/Lieferanten für Haustechnik und Ausrüsterfirmen  
Betreiber von Gastronomie und Betrieben der Lebensmittelver- und -bearbeitenden Branchen  
Betreiber von Tankstellen und Waschplätzen  
Kommunale und private Entsorgungsunternehmen

#### Anreisehinweise:

##### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Das WIFI Salzburg ist etwa 5 bis 10 Gehminuten vom Salzburger Hauptbahnhof entfernt. Wenn Sie den Hauptbahnhof durch den Haupteingang verlassen, wenden Sie sich nach links, bis zur nächsten Ampel. Dort gehen Sie links durch ein Viadukt, danach kommen Sie wieder zu einer geregelten Kreuzung. Bei dieser gehen Sie nach rechts. Nach etwa 100m befindet sich rechts das WIFI Gebäude.

Mit dem Stadtbus Linie 22 kommen sie direkt zum WIFI (Haltestelle „Wirtschaftskammer“).

##### Mit dem Auto

Nehmen Sie die Autobahnabfahrt Salzburg-Nord. Fahren Sie die Vogelweiderstraße in Richtung Salzburg, nach dem Porschehof biegen Sie rechts ab und folgen dem Straßenverlauf bis zum WIFI. Hier steht Ihnen eine Parkgarage zur Verfügung.

Sollten Sie einmal keinen Platz in der WIFI-Tiefgarage finden, steht Ihnen die Mirabell-Congress-Garage zur Verfügung. WIFI-Kunden parken zu den vergünstigten WIFI-Parktarifen: Bitte nehmen Sie Ihr Parkticket ins WIFI mit, Sie erhalten an der WIFI-Information eine Rabattkarte.

